

Fachvereinigung Bowling e.V.

Olympiapark Berlin • Hanns-Braun-Str./Adlerplatz • 14053 Berlin

Telefon (030) 413 70 17 • Telefax 03222 159 879 9

E-Mail: fvb-berlin@t-online.de



Der Sportwart meldet sich zu Wort, bzw. das Ressort Sport meldet sich zu Wort....

Das Format wird seinen Namen ändern und wird zukünftig heißen: „Das Ressort Sport meldet sich zu Wort“. Hintergrund ist die Änderung der Vorstandsstruktur und dem nicht mehr vorhandenen Sportwart.

Vor der Vollversammlung ist nach der Vollversammlung. Beschlüsse die Auswirkungen auf die kommende Saison haben möchten wir gern kurz darstellen.

Wie bereits im Newsletter Nr. 13 dargestellt hat die Vollversammlung die Sportordnung dahingehend geändert, dass die Mannschaftsstärke im Betriebssport in Berlin grundsätzlich auf 4 Personen reduziert wird.

Es eine Öffnungsklausel für die Ligen der 1.-3. Klassen die auf den Hallen organisiert und durchgeführt werden. Hier kann jede Halle auf Antrag bei der Fachvereinigung Bowling eine Durchführungsgenehmigung für 5er Teams beantragen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist ein solcher Antrag nicht eingegangen.

Während der Pandemiezeit haben einige BSG-Verantwortliche die Erfahrung gemacht, eine vollständige Mannschaft zum Liga Betrieb nicht antreten lassen zu können.

Die nach der Sportordnung geforderten mindestens 3 Spieler*innen konnten nicht aufgestellt werden.

Deshalb wurde ein Antrag zur Änderung der Sportordnung im Punkt 5.1.1 von einer BSG eingebracht. Der Änderung, dass mindestens 50% spielberechtigte Spieler*innen den Ligastart absolvieren müssen, wurde stattgegeben. Das heißt, dass bei einer 4er Liga jetzt mindestens 2 Spieler*innen den Spieltag durchzuführen haben.

Für fehlende Spieler*innen gibt es das geregelte „Handicap“.

Aufgrund der Annahme dieses Antrags erhielten wir innerhalb der Vollversammlung auch einen Dringlichkeitsantrag zum Punkt 5.5.7 der Sportordnung <Nichtantritt einer Mannschaft vor und während der Durchführung eines Ligaspiels>. Dieser ist auf den Punkt 5.5.1 modifiziert worden. Da für den gesamten Ligaspieltag in einer 4er Liga mindestens zwei Spieler*innen diesen bis zum Abschluss einer Begegnung durchführen müssen, ist die alte Regelung im Satz 3 nicht mehr erforderlich.

Weitere Anpassungen der Sportordnung sind durchgeführt worden. Neben dem Wegfall der Beitragsmarken im Jahr 2021 war die Regelung in der Sportordnung zu 2.3 Satz 2 nicht mehr erforderlich.

Fachvereinigung Bowling e.V.

Der Punkt 2.5 musste aufgrund der letzten Aufstiegsspiele redaktionell überarbeitet werden, um den Sinn der Vorschrift umzusetzen. Aus diesem Grund wurde die Passage zur Sperre von Spielern die ihre BSG innerhalb der Saison wechseln, nicht nur auf Liga- und Pokalspiele einzuschränken, sondern auf alle Mannschaftsspiele auszuweiten, geändert.

Nach der Vollversammlung hat der neu gewählte stellvertretende Vorsitzende Ressort Sport Rolf Gräper offiziell seine Arbeit aufgenommen.

In der ersten Sitzung des Sportausschusses im Juli 2022 wurden folgende Themen behandelt:

Die Empfehlungen des Rechtsausschusses zum Einspruch gegen die Umsetzung der Auf- und Abstiegsregelung von der BSG AEG ZW sind intensiv diskutiert worden. Da ein Abstieg in die Oberliga B die Mannschaft aus beruflichen Gründen besonders belasten würde, hat der Sportausschuss entschieden der Mannschaft einen freien Platz in der Bezirksliga A oder B anzubieten. Das Aussetzen der Auf- und Abstiegsregelung für die Saison 2021/2022, sowie die Aufstockung der OL A mit einem weiteren Absteiger aus der Stadtliga, ist aus organisatorischen Gründen abgelehnt worden.

Jedoch hat dieser Einspruch dazu geführt, dass der Sportausschuss sich in naher Zukunft mit dem Thema Abstieg aus den Ligen (SL, OL, BZL) nochmals intensiver beschäftigen wird.

Da der Max-Schmidt-Pokal 2022 aufgrund zu geringer Meldungen im Juni abgesagt wurde, wird eine erneute verkürzte Ausschreibung erfolgen.

Der Sportausschuss ist der Meinung, dass dieser traditionelle Pokalwettbewerb auch künftig jährlich durchgeführt werden soll.

Die in der Veröffentlichung des Terminplans des BBV aufgeführten Termine zum MSP werden noch einmal verändert. Grund hierfür ist, dass wir vielen Spieler*innen die in beiden Verbänden organisiert sind die Möglichkeit einräumen möchten, daran teilzunehmen.

In der Sitzung wurde die gesamte Planung zur Liga und den Wettbewerben im Terminplan innerhalb der FVB abgestimmt und dem Partnerverband BBV zu geschickt.

Eine vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Verband BBV ist dem Ressort Sport und dem Sportausschuss sehr wichtig. Leider ist es zu einer gemeinsamen finalen Abstimmung zwischen der FVB und dem BBV nicht gekommen. Vielmehr hat der BBV ihren Vereinen und Clubs über seine Termine informiert. Die Termine der FVB sind dort hinterlegt, entbehren aber jeglicher gemeinsamen Abstimmung. Wir versuchen im Gespräch mit dem BBV, für unsere Mitglieder die in beiden Verbänden spielen, noch eine bessere Abstimmung zu erreichen.

Fachvereinigung Bowling e.V.

Mit dem Terminplan der FVB hat der Sportausschuss auch die Ligasaisonplanung abgeschlossen und entschieden, wie auch schon in seiner Klausur im April beschlossen, im Dezember keine Ligatermine mehr durchzuführen. Somit endet die Ligasaison (SL, OL und BZL) im Jahr 2022 im November. Aufgrund dieses Umstands hat dies zur Folge, dass die beiden Bezirksligen mit 14 Mannschaften schon sehr früh beginnen müssen. Um einen einheitlichen Beginn zu gewährleisten wurde entschieden den Saisonbeginn bereits mit dem 05./06.09.2022 anzusetzen.

Die Spielpläne sollten nach der DBM in Unterföhring veröffentlicht werden. Leider hat uns die Mitteilung, dass eine Halle aufgrund der Energiekrise und den erhöhten Kosten, bis zum Jahresende am Montag einen Ruhetag einzulegen und die bereits bestätigten Ligareservierungen wieder abzusagen, einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aus diesem Grund musste die Liga Planung überarbeitet werden.

Wir hoffen jedoch so kurzfristig wie möglich den Ligaspielpläne zu veröffentlichen.

In diesem Zuge gratulieren wir allen Berliner Teilnehmer*innen für eine erfolgreiche DBM Doppel/Mixed in Unterföhring und freuen uns sehr, dass der Deutsche Betriebssportverband Anfang September in unserer Stadt wieder zu Gast ist und die DBM Einzel/Team durchführen wird. Wir denken zuschauen lohnt sich bestimmt.

Rolf Gräper, Vorstand Sport